

# E-Mail-Verteiler zur Distribution digitaler Informationen im Zentrum für ZMK-Münster



WWU Münster

K.-L. Mischke, G. Danesh, C. Runte, U. Ehmer



Poliklinik für Kieferorthopädie, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

## Ziel

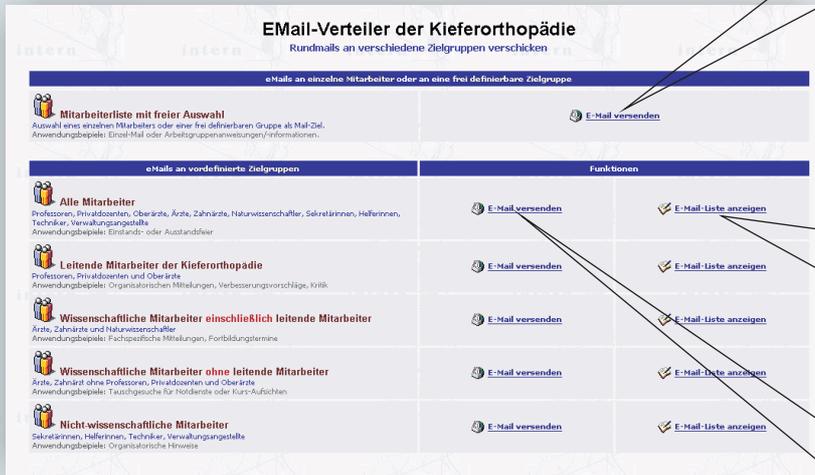
Die komfortable und schnelle Verbreitung wichtiger Informationen an die gesamte Belegschaft oder ausgewählte Zielgruppen des Zentrums für ZMK Münster kann wesentlich zur Informationstransparenz im Rahmen des Qualitätsmanagements beitragen.

## Zentraler E-Mail-Verteiler



Über den zentralen E-Mail-Verteiler können fachbereichsübergreifend Rundmails versendet werden. Dies ist besonders nützlich für Ankündigungen an alle Studierende, oder mehrere Fachbereiche betreffende E-Mails.

## E-Mail-Verteiler der Kieferorthopädie



Der spezielle E-Mail-Verteiler der Kieferorthopädie bietet feiner definierte Gruppen um den Anforderungen der Abteilung besser gerecht zu werden. Außerdem können auch einzelne E-Mails versendet und Einsicht in die Adresslisten genommen werden.

## Ergebnisse

Auf der Basis verschiedener in HTML-Seiten integrierter PHP-Scripte können Emails an vordefinierte Zielgruppen, z.B. an alle Studenten, an alle Mitarbeiter einer Poliklinik oder auch an eine manuell selektierbare individuelle Liste von Personen geschickt werden. Der PHP-Server des Apache-Webservers sorgt für eine augenblickliche, schnelle Distribution ohne Abhängigkeit von Mail-Servern der Universität, persönlichen Providern oder lokalen E-Mail-Programmen.

## Material und Methode

Im 'Web-Organizer', dem zentralen datenbankgestützten Redaktionssystem des Zentrums werden in einer Personendatenbank alle E-Mail-Adressen erfasst. Die Personen werden dort verschiedenen Polikliniken der Zahnklinik zugeordnet, in Personengruppen wie Ärzte, Mitarbeiter und Studenten eingeteilt und ihnen bestimmte individuelle Kriterien (z.B. Oberarztfunktion) zugeordnet. Visual Basic-Routinen fragen die Daten über SQL-Abfrage ab und schreiben gruppierte E-Mail-Listen als Text-Dateien in zentrale und abteilungsspezifische Bereiche des Intranets. Dort werden diese Personenlisten in passwortgeschützten Bereichen von PHP/HTML-Seiten ausgelesen und für die Rundmailfunktionen genutzt. Der Absender erhält automatisch eine Kopie der versandten Rundmail zusammen mit einer Liste der Zieladressen. Beliebige Attachments, z.B. Word-Dokumente sind an die Rundmails anfügbar.



Der E-Mail-Verteiler bietet die Möglichkeit eine beliebige Kombination von Einzelpersonen zu adressieren, falls die vordefinierten Gruppen nicht ausreichend sind.



Die detaillierte Gruppeneinteilung wird genutzt, um zwischen allgemeinen abteilungsweiten und Teilgruppen betreffende Ankündigungen zu unterscheiden.



## Schlussfolgerung

Digitale Verteiler sind herkömmlichen 'Snail-Mail'-Verteilern in Geschwindigkeit und Qualität weit überlegen und werden diese vermutlich bald vollständig ersetzen können.

